

Presseinformation

6. Oktober 2008

LH Pröll übergab „Goldene Kellen“ für beispielhaftes Bauen

Neun Preisträger, gewählt von den Lesern der Ortsbildbroschüre

Einen repräsentativen Querschnitt durch Niederösterreichs Baukultur bieten die siegreichen Objekte des Ortsbild-Wettbewerbes 2007, die am Samstag von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll in der Reithalle des Schlosses Grafenegg mit der „Goldenen Kelle“ ausgezeichnet wurden. Der Bogen der prämierten Objekte spannt sich von der Sanierung eines Stadels über einen Neubau eines Passivhauses und eines Strohballen-Passivhauses bis hin zur Erweiterung eines Kindergartens und die Sanierung eines ehemaligen Geschäftshauses. Gewählt wurden die neun Gewinner des Wettbewerbes wieder von den Lesern der Ortsbild-Broschüre „NÖ gestalten“. Landeshauptmann Pröll, Initiator der NÖ Ortsbildbewegung, erinnerte an die Anfänge dieser Initiative vor rund drei Jahrzehnten. „Wir wollten der Gewalt der Spitzhacke die Kraft des Verstandes, des Herzens und des Gefühles gegenüberstellen. Und wir wollten nicht nur alte, wertvolle Bausubstanz erhalten, sondern auch durch Neues ergänzen.“ Der Ort der diesjährigen Preisverleihung, das Schloss Grafenegg, mit seinen historischen Bauten und seiner modernen Architektur wie Wolkenturm und Konzerthalle (Auditorium) sei ein Paradebeispiel dafür, so der Landeshauptmann.

Im Hinblick auf die Zukunft der Ortsbildbewegung meinte Pröll, dass man sich bei Gestaltungsfragen noch intensiver als bisher mit der demografischen Entwicklung, mit Fragen der Energienutzung und mit dem Zusammenleben der verschiedenen Generationen auseinandersetzen wird müssen. Gemäß dem Grundsatz: „Niemand baut für sich allein, jeder baut die Welt des anderen mit!“, so Pröll. Aus der Ortsbildbewegung ist schließlich auch die NÖ Dorf- und Stadterneuerung hervorgegangen.

Die Gewinner der „Goldenen Kelle“ kommen aus Ketzelsdorf im Bezirk Mistelbach (Sanierung eines Stadels), aus Hadersfeld im Bezirk Tulln (Hauszubau), Kleinschönau im Bezirk Zwettl (Neubau eines Passivhauses), Wienerherberg im Bezirk Wien-Umgebung (Neubau eines Strohballen-Passivhauses), Weikendorf im Bezirk Gänserndorf (Neubau eines Pavillons), Puchberg am Schneeberg im Bezirk Neunkirchen (Sanierung eines ehemaligen Geschäftshauses), Ennsdorf im Bezirk Amstetten (Erweiterung eines Kindergartens), Obermarnau im Bezirk St. Pölten



Presseinformation

(Umbau eines Zweifamilienhauses in einer Dorfzeile) und Trautmannsdorf im Bezirk Bruck an der Leitha (Neubau eines Jugendraums).